

Herrn  
Oberbürgermeister der Stadt Fürth  
Dr. Thomas Jung  
90744 Fürth

Heidi Lau  
1. Vorsitzende  
Albert-Einstein-Str. 15  
90766 Fürth  
Tel. 0911 757777  
Fax: 0911 7330347  
[Heidilau1@kabelmail.de](mailto:Heidilau1@kabelmail.de)  
[www.fw-fuerth.de](http://www.fw-fuerth.de)

Fürth, 30.04.2024

**Anträge und Anfragen zur Verkehrsausschusssitzung am 06.05.2024**

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

am 29.04.2024 fand im Stadtteilbüro im Eigenen Heim eine Versammlung statt. Dort baten die Anwesenden, dass die anwesenden Stadträte folgende Bitten an die Verwaltung weiterleiten möchten und bitten hiermit um baldige Abhilfe und Lösungen.

Daher stellen wir zur nächsten Verkehrsausschusssitzung folgende **Anfragen** und **Anträge**:  
**Anfragen:**

- 1) Die Ausfahrt von der Straße „Auf der Schwand“ in die Friedrich-Ebert-Straße ist durch die Baustelle sehr unübersichtlich. Was würde die Anbringung eines Verkehrsspiegels kosten?
- 2) Warum ist die Zufahrt zu den 7 Garagen gegenüber der Grundschule in der Straße „Auf der Schwand“ nicht mehr möglich, so dass die Garagenbesitzer weite Umwege fahren müssen und nur schwer in ihre Garagen fahren können?
- 3) Ist der Verwaltung bekannt, dass trotz des Einbahnstraßenschilds die „Elterntaxis“ der Grundschüler in die Straße verbotenerweise hineinfahren und ihre Fahrzeuge im dortigen Garagenhof wenden? Was tut die Verwaltung dagegen?

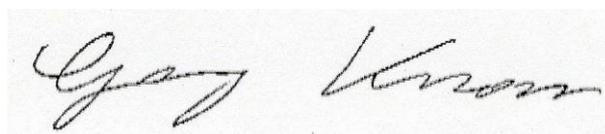
**Anträge:**

- 1) Wir beantragen die Errichtung eines Verkehrsspiegels in der Friedrich-Ebert-Straße, um die Ausfahrt aus der Straße „Auf der Schwand“ sicherer zu machen.
- 2) Wir beantragen, dass das Einbahnstraßenschild am Ende der Straße „Auf der Schwand“ entweder um einige Meter zurück versetzt wird, damit die Garagen wieder problemlos angefahren werden können oder ein Schild angebracht wird, dass es für die Gargenbesitzer erlaubt sein, bis zu den Garagen zu fahren.
- 3) Wir beantragen, dass man künftig von der Straße „Auf der Schwand“ auch links in die Friedrich-Ebert-Straße abbiegen darf.
- 4) Wir beantragen, dass Halteverbotschilder vor dem Garagenhof aufgestellt werden, um das Abstellen von „Elterntaxis“ dort zu verbieten.

Mit freundlichen Grüßen



Heidi Lau



Georg Knorr